

B.A.U.M. Umweltpreis 2000



Prof. Dr. Matthias Kramer (41)

**Lehrstuhl für Betriebswirtschaftslehre
Internationales Hochschulinstitut Zittau**



Professor Matthias Kramer ist nach Beschäftigungen an der Universität Osnabrück und der Deutschen Bundesstiftung Umwelt seit 1995 am Internationalen Hochschulinstitut Zittau tätig. Er ist stellvertretender Direktor des Institutes und Leiter des Studienganges Betriebswirtschaftslehre. Erfahrungen sammelte er außerdem bei Lehr- und Forschungsaufenthalten im Ausland an verschiedenen Universitäten in den USA und der Karl-Franzens-Universität in Graz. Seit 1985 bezieht er ökologische Fragestellungen in seine Arbeit mit ein.

Aufgrund der Lage des Institutes im Dreiländereck und der erheblichen Umweltbelastungen der früheren Tagebau- und Kraftwerksregion kam es bereits frühzeitig zur Integration ganzheitlicher Umweltmanagementaspekte in die betriebswirtschaftliche Lehre und Forschung. Unter Leitung von Professor Kramer wurde ab dem Wintersemester 1998/99 eine Spezialisierung innerhalb des BWL- Studiums auf „Internationales und interdisziplinäres Umweltmanagement“ ermöglicht. Außerdem wurden vielfältige Kooperationen mit mittel- und osteuropäischen Hochschulen, Verwaltungseinrichtungen, Interessenverbänden und Unternehmen vereinbart. Exemplarisch ist das Modellprojekt „Internationales und Interdisziplinäres Umweltmanagement in Zukunftsmärkten“ zu nennen. Weiterhin initiiert er gegenwärtig über den von ihm mitgegründeten und als Vorstandsvorsitzender geleiteten „Verein für Internationales und Interdisziplinäres Management e.V.“ des Studienganges BWL den Aufbau eines virtuellen Innovations- und Kompetenzzentrums. Ziel ist, Umweltmanagementexperten international zusammenzuführen, um gemeinsam eine nachhaltige Entwicklung durch innovative Projekte zu fördern.

Bundesdeutscher Arbeitskreis für Umweltbewußtes Management (B.A.U.M. e.V.)

Osterstraße 58 - 20259 Hamburg - Tel.: 040 / 4907-1100 Fax : 040 / 4907-1199

E-mail : Info@BAUMeV.de Internet : www.BAUMeV.de

B.A.U.M. Umweltpreis 2000

Zu seinen herausragenden ökologisch wissenschaftlichen Publikationen gehören: „Ein einzelbetrieblich basiertes Simulationsmodell der regionalen Agrarstrukturentwicklung“ 1991, „Ökologisch-ökonomische Modelle zur Beschreibung und Lösung von Konfliktfällen im Agrarraum“ 1991, „Internationales Umweltmanagement und europäische Integration - Deutschland, Polen und Tschechien im Vergleich“ 1998, „Internationales Umweltrecht - Ein Vergleich zwischen Deutschland, Polen und Tschechien“ 1999, „Internationales Umweltmanagement in Mittel- und Osteuropa“ 1999. Hinzu kommen viele Publikationen und Herausgeberschaften im Bereich des Umweltmanagements. Viele Forschungs- und Praxisprojekte, Tagungen und Veranstaltungen sowie Doktor- und Diplomarbeiten vervollständigen das Bild eines ganzheitlichen Ansatzes von Umweltmanagementaktivitäten.

Neben seiner Tätigkeit als Universitätsprofessor ist Professor Kramer Mitglied im Kuratorium des Internationalen Begegnungszentrums St. Marienthal, Vorsitzender des Beirates „Mensch-Natur-Umwelt“ des Internationalen Begegnungszentrums St. Marienthal, Beiratsmitglied des Technologie- und Gewerbeparks Bad Muskau, Preiskomitee-Mitglied zur Vergabe des Sächsischen Qualitätspreises und bis 1999 Beiratsmitglied im „European Institute of Business and Environment (eibe e.V.)“ der FH Eberswalde sowie Mitglied im wissenschaftlichen Beirat des Arbeitskreises „Bina-tionaler Gewerbepark“ des Sächsischen Staatsministeriums für Wirtschaft und Arbeit.